

Osteopathie im Säuglings- und Kindesalter

Fortbildungsreihe für Postgraduierte des ZKO® – Zentrum für Kinderosteopathie in der DAOM e. V.

- Klasse 2024 -



Übersicht

Seit 1998 und damit als eine der ersten Osteopathie-Schulen in Deutschland führt die DAOM® eine strukturierte Ausbildung in kinderosteopathischen Verfahren durch. Ziel dieser postgraduierten Reihe ist es, den Schülern den spezifischen Zugang und die spezielle Annäherung an die Gewebestrukturen von Säuglingen und Kindern entsprechend dem jeweiligen Entwicklungsstatus und mit den resultierenden Diagnostik- und Therapiestrategien zu vermitteln.

Unsere Ausbildungsinhalte basieren auf der Philosophie und den Prinzipien der Gründerpersönlichkeiten der Osteopathie *Still, Sutherland, Littlejohn* und *Burns*, ergänzt durch spezifische kinderosteopathische Annäherungen u. a. von *Arbuckle* und *Frymann*. Auf der Grundlage entwicklungsneurologischer Konzepte unterrichten wir die Entwicklung des Kindes vom Neugeborenen bis ins Erwachsenenalter. Der theoretische Unterrichtsanteil umfasst insbes. Embryologie, Anatomie und Physiologie sowie die allgemeine Entwicklung des Kindes in den jeweiligen Altersstufen. Berücksichtigung finden dabei stets funktionelle osteopathische Gesichtspunkte bei intensiver Vernetzung mit den praktischen Inhalten. Wesentliche pädiatrische Krankheitsbilder werden von osteopathisch qualifizierten Fachärztinnen und –ärzten u. a. aus den Bereichen Pädiatrie, Gynäkologie und Geburtshilfe, Kinderorthopädie und Neurochirurgie vermittelt. Wir legen sehr viel Wert auf die Entwicklung der praktischen Fähigkeiten: Neben regelmäßigen Demobehandlungen üben wir in zwei Klinik-Kursen die eigenständige Befundung und Behandlung in Kleingruppen. Zudem trainieren wir die Sicherheit der eigenen Befunderhebung im Rahmen von Video-Supervisionen.

Die Fortbildung umfasst insgesamt 400 Unterrichtseinheiten an elf Wochenendkursen (3-tägig Freitag–Sonntag bzw. 4-tägig Donnerstag–Sonntag), zwei Klinik-Kursen (Freitagnachmittag und Samstag), Erstellen von Videos zur Supervision sowie drei Fallberichten in Hausarbeit. Nach erfolgreichem Abschluss und bei vorliegender Mitgliedschaft in der DAOM® e. V. können Sie sich in unserer ZKO®-Absolventenliste führen lassen.

Anerkennung durch den VOD

Unsere 2-jährige kinderosteopathische Fortbildung ist anerkannt vom VOD – Verband der Osteopathen Deutschland. Mit unserem Zertifikat, das Sie nach dem erfolgreichen Abschluss der Fortbildungsreihe erhalten, und dem Teilnahmenachweis eines Kindernotfallkurses nach Maßgabe des Deutschen Roten Kreuzes können Sie die Mitgliedschaft im VOD und den Eintrag in die VOD-Therapeutenliste inkl. Logo der kinderosteopathischen Fortbildung beantragen (Informationen: www.osteopathie.de).

Lehrinhalte

Ein Kind können wir nicht behandeln wie einen kleinen Erwachsenen – es setzt spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten voraus, die wir mit den Teilnehmern im Rahmen unserer Ausbildung im Bereich Kinderosteopathie entwickeln wollen.

Unser Ziel ist insbesondere, dass die Teilnehmer

- Kenntnisse der Embryologie, Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie aus dem Bereich der Pädiatrie erhalten und in die osteopathische Arbeit einbeziehen;
- die normale Entwicklung eines Kindes in den verschiedenen Altersstufen kennen, eine Abweichung davon richtig einschätzen und diese in den Aufbau der osteopathischen Behandlung einbeziehen;
- den Ablauf von Schwangerschaft und den natürlichen „Stress“ der Geburt verstehen, mögliche Anhaltspunkte für spätere Dysfunktionen des Kindes erkennen und in den Aufbau der osteopathischen Behandlung einbeziehen;

- die besonderen Anforderungen an die innere Haltung und Palpation bei der Berührung und Behandlung von Kindern in den verschiedenen Altersstufen erlernen und berücksichtigen können;
- Untersuchung, Aufbau der Behandlung und Auswahl der Techniken/Maßnahmen an das Alter und die jeweilige Situation des Kindes anpassen bzw. sinnvoll gewichten und erkennen, wenn Kontraindikationen vorliegen oder die Zusammenarbeit mit anderen Fachgruppen erforderlich ist;
- die eigenen Vorkenntnisse aus dem weiten Feld der Osteopathie ausbauen und sinnvoll im pädiatrischen Bereich einsetzen lernen;
- angemessen auf „schwierige“ Kinder eingehen und schnell, effektiv und sicher auf unerwartete Probleme reagieren können.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahmeberechtigt sind Osteopathen mit BAO-Abschlusszertifikat oder einem vergleichbaren Abschluss; ein entsprechender Nachweis ist zusammen mit der Anmeldung einzureichen. Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen. Die kinderosteopathische Fortbildungsreihe kann nur komplett gebucht werden. Der Ausbildungsbeginn erfolgt ausnahmslos mit Kurs 1. Versäumte Kurszeiten müssen zum nächstmöglichen Termin nachgeholt werden.

Das ZKO®-Leitungsteam

Dr. med. Dirk Luthin D.O. M.P.™

Facharzt für Allgemeinmedizin, Manuelle Medizin und Notfallmedizin, osteopathische Ausbildung nach BAO und EROP, kinderosteopathische Ausbildung, tätig in eigener Privatpraxis in Hameln.

Angelika Garske

Heilpraktikerin, Physiotherapeutin, Osteopathin (BAO), Manuelle Therapie, Trauma-Therapie I.B.T., kinderosteopathische Ausbildung, tätig in eigener Privatpraxis in Olfen.

Sonja Rossi

Heilpraktikerin, Physiotherapeutin, Osteopathin (BAO), Vojta- und Bobath-Therapie, kinderosteopathische Ausbildung, tätig in eigener Privatpraxis in Elze/Mehle.

Kurs-Termine

18.–21.01.2024	Basiskurs 1 (Grundlagen)
29.02.–03.03.2024	Basiskurs 2 (Fortsetzung)
31.05.–02.06.2024	Kurs 3 (Schwangerschaft und Geburt)
23.–25.08.2024	Kurs 4 (Orthopädie)
27.–28.09.2024	Klinischer Kurs
22.–24.11.2024	Kurs 5 (Einführung in die Biodynamik)

Die Kurse 1–5 finden bei der DAOM® Münster statt. Die klinischen Kurse finden in Osteopathie-Praxen statt; über den/die jeweiligen Standort/e informieren wir Sie im ersten Kurs.

2025/26 folgen die Kurse 6–11 (Themen u. a.: Viscerocranium, Thorax, Abdomen, Neurologie, Kinder-heilkunde, Kinder-Notfall), ein weiterer klinischer Kurs und die Abschlussprüfung; über die Terminplanung informieren wir Sie so früh wie möglich.

Die DAOM e. V. und das ZKO® behalten sich inhaltliche, terminliche und organisatorische Änderungen vor.

Wir empfehlen den Abschluss einer **Seminarversicherung bzw. Reiserücktrittsversicherung**, um Stornogebühren und Reisekosten z. B. im Krankheitsfall erstattet zu bekommen. Informationen und Angebote finden Sie bei ADAC, Ergo, HanseMercur u. a. bekannten Versicherungsanbietern.